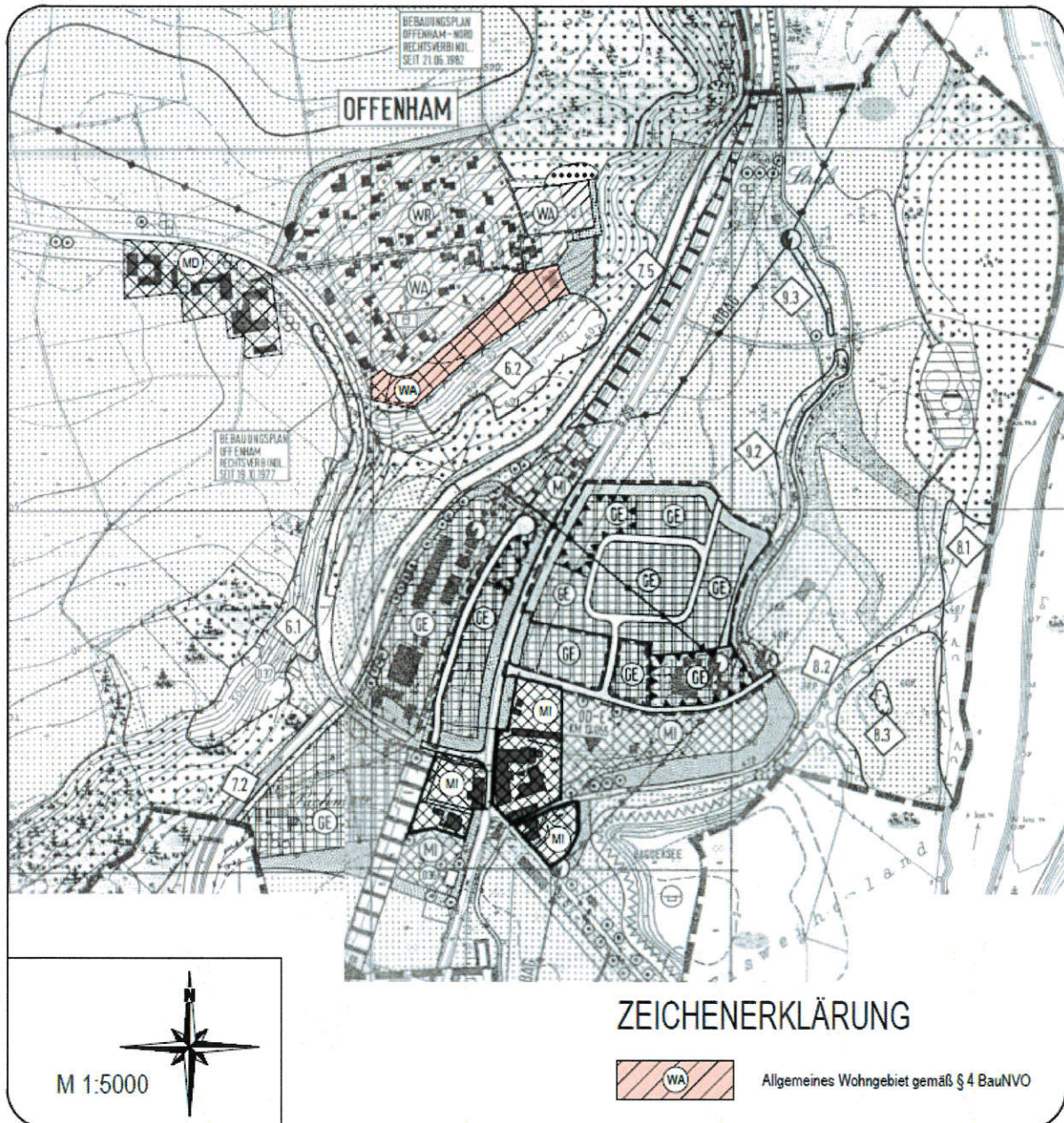


Bekanntmachung

der Genehmigung

der 12. Änderung des Flächennutzungsplanes „Engelsberg“ der Gemeinde Engelsberg für die Grundstücke mit den Flurnummern 326/33, 632/34, 326/40, 326/42, 326/43, 326/44, 326/45, 326/46, 326/47, 355/11 und 355/12 der Gemarkung Engelsberg

Mit Bescheid vom 18. April 2018, Aktenzeichen 4.40-FLNPL-13-2017, hat das Landratsamt Traunstein die 12. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Engelsberg für das im nachfolgenden Planumgriff dargestellte Gebiet für die Grundstücke mit den Flurnummern 326/33, 326/34, 326/40, 326/42, 326/43, 326/44, 326/45, 326/46, 326/47, 355/11 und 355/12 der Gemarkung Engelsberg genehmigt.



Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gemäß § 6 Absatz 5 des Baugesetzbuches (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht.

Mit dieser Bekanntmachung wird die 12. Änderung des Flächennutzungsplanes „Engelsberg“ wirksam.

Jedermann kann den Flächennutzungsplan und die Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung nach § 6 a BauGB über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Flächennutzungsplan berücksichtigt wurden, und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, im Rathaus der Gemeinde Engelsberg, Bauamt, Zimmer-Nummer 18 (1. Obergeschoss), Rathausplatz 1, 84549 Engelsberg, während der allgemeinen Dienstzeiten einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie der Rechtsfolgen des § 215 Absatz 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

1. einen nach § 214 Absatz 1 Nummer 1 bis Nummer 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und
2. nach § 214 Absatz 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplanes schriftlich gegenüber der Gemeinde Engelsberg geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Die wirksame 12. Änderung des Flächennutzungsplanes mit der Begründung ist ab sofort unter <http://www.typo.engelsberg.de/gemeinde-und-politik/verwaltung/bebbauungsplan.html> einsehbar.

Engelsberg, 17. Mai 2018

Martin Lackner
Erster Bürgermeister

